

## **GPA-djp-Teiber: Fakten sprechen für eine stärkere Vermögensbesteuerung in Österreich**

Utl.: Klare Meinung der österreichischen Bevölkerung von  
EU-Kommissionsbericht untermauert =

Wien (OTS) - „Aus dem Länderbericht der EU-Kommission geht klar hervor, dass es im Österreichischen Steuersystem ein problematisches Ungleichgewicht zwischen Steuern auf Arbeit und jenen auf Vermögen und Kapital gibt. Es ist nicht das erste Mal, dass dieser Missstand kritisiert wird, und die österreichische Regierung ist gut beraten, daraus die Schlüsse zu ziehen, denn es gibt einen enormen Finanzierungsbedarf, denken wir etwa an die Herausforderungen im Bereich Pflege und Gesundheit“, erklärt die Vorsitzende der Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier (GPA-djp), Barbara Teiber. ++++

„Die Politik würde bei einer stärkeren Besteuerung von Vermögen nicht nur im Sinne der EU-ExpertInnen sondern auch ganz im Sinne der Mehrheit der österreichischen Bevölkerung agieren. Eine kürzlich durchgeführte IFES-Befragung zeichnete ein deutliches Bild“, so Teiber.

So rangiert laut Befragungsergebnissen die Sorge über die zunehmende „Schere zwischen Arm und Reich“ unmittelbar hinter der Sorge um „Klima und Erderwärmung“ an zweiter Stelle. Fast 80 Prozent der Befragten machen sich deshalb große bzw. gewisse Sorgen. 90 Prozent der Befragten haben sogar den Eindruck, dass sich sehr reiche Personen politischen Einfluss erkaufen können. 73 % der Befragten halten es für gerechtfertigt, dass Vermögensanteile über 1 Million Euro besteuert werden. Genauso wird das für die Besteuerung von Millionenerbschaften gesehen (72%).

~

Rückfragehinweis:

GPA-djp Öffentlichkeitsarbeit  
Mag. Martin Panholzer  
Tel.: 05 0301-21511  
Mobil: 05 0301-61511  
E-Mail: martin.panholzer@gpa-djp.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/143/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0081 2020-02-27/11:11

271111 Feb 20

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20200227\\_OTS0081](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200227_OTS0081)